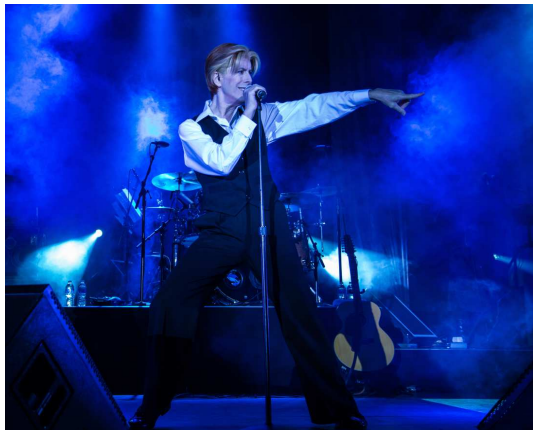


PRESSEINFORMATION

The world's No 1 Homage to David Bowie
David Brighton's Space Oddity
Recommended by David Bowie

Am 10. Januar 2016 starb David Bowie im Alter von 69 Jahren viel zu früh und unerwartet. Er war mit 140 Millionen verkauften Tonträgern nicht nur einer der erfolgreichsten Künstler der Popgeschichte, Bowie gehörte auch zu ihren einflussreichsten und prägendsten Persönlichkeiten. Als Sänger, Texter und Komponist inspirierte er im Verlauf seiner über vier Jahrzehnte währenden Karriere mit seiner Musik, aber auch seiner Ästhetik gleich mehrere Generationen von Musikern und Künstlern. Songs wie „Space Oddity“, „Let's Dance“, „China Girl“, „Modern Love“, „Fame“ und „Heroes“ wurden auf der ganzen Welt zu Mega-Hits.

David Bowie ist tot – geblieben ist seine Musik und die damit verbundenen Erinnerungen und Sehnsüchte. David Brighton lässt in seiner Konzert-Show „Space Oddity“ genau diese Bilder und Emotionen noch einmal aufleben, wenn er in die verschiedenen Figuren und aufwändigen Bühnen-Outfits schlüpft, die Bowies musikalisches Werk charakterisieren, ihre Posen annimmt und Bowies größten Hits singt. Im Herbst kommt diese mitreißende Live-Show zum ersten Mal für drei Termine nach Deutschland und ist am 2. November im Bremer Musical-Theater, einen Tag später in der Paderhalle in Paderborn und am 4. November im Admiralspalast in Berlin zu sehen.



David Brighton als David Bowie

Zugegeben – das mit Imitatoren ist ja generell immer so eine Sache: Die einen haben vielleicht große Ähnlichkeit mit ihrem Vorbild, doch reichen stimmlich nicht an sie oder ihn heran, die anderen sehen zwar fast so aus, doch können nicht singen oder verfügen nicht annähernd über die gleiche Bühnenpräsenz. Wenn man aber wie David Brighton bereits seit mehr als zwanzig Jahren – genauer gesagt seit 1994 – erfolgreich als Bowie-Impersonator auf der Bühne steht und bereits hunderttausende Fans auf nahezu allen Kontinenten begeistert hat, kommt der Verdacht auf mangelnde Professionalität und minderen Könnens gar nicht erst auf. Mehr noch: David Brighton genießt den Ruf, der weltbeste David Bowie-Imitator zu sein. Optisch und stimmlich ist er in der Tat kaum vom Original zu unterscheiden. Bowie selbst postete die Show mit einer ausdrücklichen Empfehlung auf seiner Facebook-Seite. Und auch Harry Maslin, der Produzent der Bowie-Alben „Young Americans“ und „Station To Station“, äußerte sich zu „Space Oddity“ sehr positiv: *„David Brighton hat die Stimme, Bewegungen und das Aussehen, um für David Bowie einzuspringen, wäre er nicht verfügbar – nur wenige würde es merken. Brightons Band besteht nicht nur aus versierten Musikern, sondern sie haben es geschafft, die originalen Arrangements perfekt zu rekreieren. Space Oddity zu erleben, war wirklich bemerkenswert.“*

Brighton selbst arbeitete Seite an Seite zusammen mit David Bowie an dessen Album „Reality“ und trat gemeinsam mit ihm im „Vittel Mineral Water“-Werbepot auf. Auf der offiziellen Webseite von David Bowie wurde die Show von David Brighton in höchsten Tönen gelobt: *„Bravo! David Brighton erschafft viele Persönlichkeiten von David Bowie wieder in stilvoller Art und Weise. Wenn ihr die Chance habt, Space Oddity zu sehen, dann macht es bitte...“*.

Das Erfolgsgeheimnis von Brightons „Space Oddity“-Show liegt aber nicht allein in seiner verblüffenden Ähnlichkeit mit Bowie und der nahezu identischen Stimme. Brighton gelingt es auf einzigartige Art und Weise auch im Hinblick auf die besondere Energie und Atmosphäre eines Bowie-Konzertes in die Fußstapfen seines Vorbildes zu treten. Brighton beherrscht die typischen Bewegungen, die Bühnen-Attitüden Bowies mit ihren exzentrischen Feinheiten, perfekt. Er agiert auf der Bühne mit solcher Leidenschaft und Charme, dabei gleichzeitig mit so großem Respekt gegenüber seinem Vorbild, dass sich das Publikum bereits nach wenigen Minuten nur allzu bereitwillig der Illusion hingibt, gerade den echten Bowie live zu erleben.



Bevor sich David Brighton der Imitation von berühmten Künstlern verschrieben hat, war er bereits als Musiker bei vielen international bekannten Stars tätig. Er kann auf zahlreiche Auftritte mit Weltstars zurückblicken, unter anderem mit Elton John, Stevie Wonder, Chicago, Devo und Kenny Loggins – um nur einige zu nennen.

Die „Space Oddity“-Band trägt zudem ihren Teil dazu bei, dass sich die Show wie eine des Originals anfühlt – und vor allem anhört. Die fünfköpfige Band besteht aus renommierten Musikern, die zum Teil ebenso wie David Brighton schon mit Bowie zusammengearbeitet haben oder mit Künstlern und Bands wie Foreigner, America und Nancy Sinatra gemeinsam auf der Bühne oder im Studio standen. Ihre Fähigkeiten stehen der fantastischen Stimme Brightons in nichts nach und garantieren während der rund zweistündigen Show den originalen Bowie-Sound.

„Space Oddity“ ist eine David Bowie-Tribute-Show im besten Sinne des Wortes – voller Achtung für das Original, im höchsten Maße professionell, abwechslungsreich und unterhaltsam.

Wie perfekt es Brighton mit „Space Oddity“ gelingt, seinem Vorbild nahe zu kommen, zeigen auch die Publikum-Bewertungen auf Ticketportalen wie Ticketmaster in den USA, in denen die Show 4,8 von fünf möglichen Sternen erhält – im Gesamtdurchschnitt aller Beurteilungen! Besser geht es kaum.

Das Statement des Las Vegas Review Journals *„David Bowie hat mit David Brighton zusammengearbeitet... Was sagt das über die Glaubwürdigkeit eines Tribute-Künstlers aus?“*, kann man aus diesem Grund auch einfach so stehen lassen.

The world's No 1 Homage to David Bowie

David Brighton's **Space Oddity**

Recommended by David Bowie



Deutschland-Termine 2016

02. November 2016	Musical-Theater	Bremen
03. November 2016	Paderhalle	Paderborn
05. November 2016	Admiralspalast	Berlin

Tickets sind über die Tickethotlines 01806 – 853 653* oder 01806 – 570 070*, an allen bekannten CTS-Vorverkaufsstellen und online unter fkpscorprio.com und eventim.de erhältlich.

* 0,20 €/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60€/Anruf

RESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Ansprechpartner: Bernd Zerbin, Mara Horstmann
Tel.: 040-853 88 888
bernd.zerbin@fkpscorprio.com
mara.horstmann@fkpscorprio.com

PRESEMATERIAL

Bild- und Textmaterial unter
www.fkpscorprio.com/de/pressebereich/